

**Niederschrift der Sitzung der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe
am Mittwoch, 06.10.2021 von 16:00 bis 16:28 Uhr
Ort: Hotel Landhaus Pollmeyer, Thüler Straße 44**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Böckmann, Frank	CDU	
-----------------	-----	--

stellv. Vorsitzende/r

Stratmann, Sven	Bürgermeister	
-----------------	---------------	--

Stimmberechtigte Mitglieder

Baran, Eike	SPD	
Bickschlag, Jonas	CDU	
Böhmman, Christoph	CDU	
Bohnstengel, Wilhelm	SPD	
Buhr, Melanie	SPD	
Diekhaus, Silke	CDU	
Fuhler, Stefan	CDU	
Geuter, Renate	SPD	
Kramer, Bernhard	CDU	
Krone, Karl-Heinz	CDU	
Lamping, Matthias, Dr.	CDU	
Langen, Hans	CDU	
Löschen, Dennis	SPD	
Meyer, Hans	SPD	
Preuth, Marlies	CDU	
Renken, Kerstin	CDU	
Roter, Martin	CDU	
Stratmann, Gerd	CDU	
Tameling, Andreas	FDP	
van de Lagew eg, Pia	SPD	
von Garrel, Marianne	CDU	
Wichmann, Bernd	CDU	

Beratende Mitglieder

Ukena, Timo	Badbetriebsleiter Aquaferrum	
-------------	------------------------------	--

Geschäftsführer/in

Hamjediers, Heidrun	Erste Stadträtin	
---------------------	------------------	--

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Agirman, Resmiye	SPD	
Baumtick, Sönke	SPD	
de Buhr, Heike	SPD	
Lübbbers, Heinz	SPD	
Reiners, Christian	CDU	
Roter, Jan-Gert	CDU	
Schrand, Hubert	SPD	
Többen, Gerold	SPD	

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Gesellschafterversammlung mit der Feststellung der Tagesordnung und der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung

Der Vorsitzende Frank Böckmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder der Gesellschafterversammlung sowie Bürgermeister Sven Stratmann, die Mitarbeiter der Verwaltung und den Badbetriebsleiter des Aquaferrums, Timo Ukena.

Weiter lässt der Vorsitzende die Gesellschafterversammlung über die Feststellung der Tagesordnung und der ordnungsgemäßen Ladung sowie die Beschlussfähigkeit abstimmen.

Die Gesellschafterversammlung stellt einstimmig die Tagesordnung und die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die Gesellschafterversammlung am 12.02.2020

Die Niederschrift über die Sitzung der Gesellschafterversammlung am 12.02.2020 wird einstimmig mit 5 Stimmenthaltungen genehmigt.

TOP 3 Bericht der Geschäftsführung

Die Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers berichtet wie folgt:

Es sei einige Zeit her, seit die Gesellschafterversammlung getagt habe. Heute stehen jedoch nur die wesentlichen Dinge auf der Agenda. Sie gibt einen Rück- und Ausblick auf die Zeit während und nach Corona.

Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers informiert, dass das Soll in 2019 von 55.000 Besuchern mit 57.000 übertroffen werden konnte. Das Jahr 2020 startete im Januar mit 7.352 Besuchern sehr gut (47 % über Soll). Daraufhin erhoffte man sich 60 – 70.000 Besucher in diesem Jahr. Durch Corona änderten sich jedoch die Zahlen. Das Bad war für 2 Monate geschlossen und zum Ende des Jahres wurde nur ein Sparprogramm gefahren, so dass die Gesamterlöse aus Badbesuchen in 2020 nur bei 113.000 € gegenüber 234.000 € im Vorjahr lagen.

Staatliche Hilfen, wie Kurzarbeitergeld wurden in Anspruch genommen, jedoch waren die Grundkosten für den Badbetrieb in 2020 recht hoch, insofern konnte der Verlust nicht vermieden werden. In 2021 habe man dann das Wasser abgelassen, um Kosten zu sparen.

Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers berichtet weiter, dass der Start im Juni 2021 gut war. Es konnten Zeitfenster für den Badbesuch gebucht werden und auch Kurse wurden wieder angeboten. Erfreulich sei vor allem, dass alle Mitarbeiter –trotz Corona- behalten werden konnten. Das Team habe sich insgesamt als sehr kooperativ gezeigt.

Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers teilt mit, dass die neue Kindererlebniswelt, die zur Attraktivierung des Aquaferrums beitragen sollte, am 17. Oktober offiziell eröffnet werde. Die Resonanz sei bereits heute schon positiv, da sich dieses Angebot an ältere Kinder richtet, die für das Planschbecken zu groß seien. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 250.000 €.

[Hinweis:

Für die Kindererlebniswelt fehlt noch ein Bauteil – einer Pumpe – die leider nicht fristgerecht geliefert werden kann. Deshalb ist die Eröffnung der Kindererlebniswelt jetzt für den 01. November 2021 geplant.]

Das nächste Projekt, das die Geschäftsführung derzeit sehr beschäftigt, sei das Bewegungsbecken. Dies werde den neuen Gremien vorgestellt, da die Kosten hierfür durch gestiegene Kosten der Bauteile deutlich höher als geplant und im städtischen Haushalt nicht eingeplant seien. Sie hoffe, dass sich die Rheuma-Liga mit einem Zuschuss an den Kosten beteiligen werde. Zu klären sei zudem, inwieweit die KNN-Anleihe zur Finanzierung der Maßnahme herangezogen werden könne.

Weiterhin informiert die Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers, dass im Rathaus 12 neue Büroräume geschaffen worden seien. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 250.000 €, wofür man sicher kein neues Gebäude hätte bauen können. Es war eine gute Entscheidung, den vorhandenen Dachboden auszubauen und somit keine zusätzlichen Ressourcen zu verbrauchen.

Mitglied Christoph Böhmann fragt nach, in welchem Zeitfenster das Bewegungsbecken geplant sei.

Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers teilt mit, dass mit dem Bau im nächsten Jahr begonnen werden könnte, wenn denn eine Finanzierungsmöglichkeit gefunden werde.

TOP 4 Finanzierung von Maßnahmen der Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe GmbH Vorlage: WB/078/2021

Die Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers erläutert den Sachverhalt und teilt mit, dass das Rechnungsprüfungsamt den vorgeschlagenen Weg mittragen werde.

Einstimmig fasst die Gesellschafterversammlung folgenden Beschluss:

Die Stadt Friesoythe leistet als alleinige Gesellschafterin der Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe GmbH zum 31.12.2020 eine dauerhafte Einlage in Höhe von 721.186,93 €. Die Einlage erfolgt in der städtischen Bilanz durch Umwandlung der Ausleihung in Anteile an verbundene Unternehmen (Geschäftsanteile an WiBeF GmbH; Konto 101300).

Als Gegenleistung wird die Kapitalrücklage der WiBeF GmbH in der dortigen Bilanz (Konto 2920) zum 31.12.2020 um 721.186,93 € erhöht.

Diese Umwandlung erfolgt unter dem Vorbehalt der Zustimmungen des Rechnungsprüfungsamtes.

TOP 5 Jahresabschlüsse der Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe GmbH bis 2018 Vorlage: WB/058/2020

Die Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers ergänzt, dass im Jahr 2018 der Vertrag mit der Fa. Depenbrock aufgelöst wurde. Dies habe zusätzliche Kosten verursacht.

In Abwesenheit der Geschäftsführung und den Aufsichtsratsmitgliedern fasst die Gesellschafterversammlung einstimmig folgenden Beschluss:

Das Ergebnis des Jahresabschlusses 2018 der Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe GmbH wird wie vorgelegt festgestellt [Bilanzsummen Aktiva und Passiva 17.271.660,15 €, Jahresfehlbetrag/übertrag 67.240,65 €]. Der Jahresverlust in Höhe von 64.240,65 € wird auf das variable Kapital angerechnet.

Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.

TOP 6 Jahresabschluss der Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe GmbH 2019 Vorlage: WB/077/2021

Die Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers informiert, dass in den Jahren 2019 und 2020 Kredite getilgt wurden, da die Zinsbindung auslief. Sie erläutert weiterhin die vorgelegten Zahlen.

Der Vorsitzende Frank Böckmann bittet die Mitglieder um Entlastung. Die Mitglieder des Aufsichtsrates und die Geschäftsführung verlassen sodann den Sitzungssaal.

Das Mitglied Christoph Böhmann übernimmt die Abstimmung.

Einstimmig fasst die Gesellschafterversammlung in Abwesenheit der Geschäftsführung und der Aufsichtsratsmitglieder folgenden Beschluss:

Das Ergebnis des Jahresabschlusses 2019 der Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe GmbH wird wie vorgelegt festgestellt [Bilanzsummen Aktiva und Passiva 16.826.464,38 €, Jahresfehlbetrag/-überschuss 0,00 €].

Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.

**TOP 7 Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2020
Vorlage: WB/067/2021**

Die Geschäftsführerin Heidrun Hamjediers ist mit der Zusammenarbeit mit der Hühne, Klotz & Partner mbB sehr zufrieden und hat daher dem RPA die Beauftragung für ein weiteres Jahr vorgeschlagen.

Einstimmig fasst die Gesellschafterversammlung folgenden Beschluss:

Der Hühne Klotz & Partner mbB in Oldenburg wird der Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 erteilt.

TOP 8 Verschiedenes

Es liegen keine Beratungspunkte vor.

Die Sitzung endet um 16.28 Uhr.

Frank Böckmann
Vorsitzender

Heidrun Hamjediers
Geschäftsführerin

Katrin Schäfer
Protokollführung